

Gesundheit – kein Gut für Privilegierte! Erfahrungen aus dem In- und Ausland



14. Nationale Fachtagung des
Schweizerischen Roten Kreuzes

Donnerstag, 15. September 2016
Stade de Suisse Wankdorf, Bern

Schweizerisches Rotes Kreuz



150 Jahre für mehr Menschlichkeit

150

Die Gesundheitsversorgung von Menschen in verletzlichen Lebenslagen war bei der Gründung des Schweizerischen Roten Kreuzes treibende Kraft und ist es bis heute. Ende 2015 verabschiedeten die Vereinten Nationen, darunter die Schweiz, die «Nachhaltigen Entwicklungsziele 2030» (SDG). Dazu gehört, die Gesundheit für alle zu verbessern. Anlässlich des Jubiläums 150 Jahre SRK treten wir als humanitäre Gesundheitsorganisation dafür ein, dass Gesundheit kein Gut für Privilegierte ist. Weltweit haben 400 Millionen Menschen keinen Zugang zur medizinischen Grundversorgung. Jeden Tag sterben 16 000 Kinder an vermeidbaren oder behandelbaren Krankheiten wie Lungenentzündung, Durchfall und Malaria. Auch in der wohlhabenden Schweiz mit einem gut ausgestatteten Gesundheitswesen erkranken sozio-ökonomisch benachteiligte Menschen aufgrund kumulierter Risiken häufiger an vermeidbaren nicht übertragbaren Krankheiten. Ihre Verletzlichkeit verstärkt sich und geht oft einher mit ihrer schwereren Erreichbarkeit für Dienstleister im Gesundheits- und Sozialwesen. Das SRK leistet im In- und Ausland wichtige Beiträge zur Basisgesundheit der Bevölkerung, im speziellen für Menschen in verletzlichen Situationen und setzt sich für eine «Gesundheit für alle» ein als gemeinsame Aufgabe staatlicher und nichtstaatlicher Akteure.

Die Tagung bietet:

- Austausch zu Erfahrungen aus der Praxis und zu methodischen Ansätzen in der Arbeit im Gesundheitsbereich mit verletzlichen Menschen im In- und Ausland
- Einschätzungen von Fachpersonen aus dem In- und Ausland
- Diskussionen mit Fachpersonen aus Politik, Verwaltung und Praxis
- Wissensvermittlung zu Prävention und Gesundheitsversorgung von Menschen in verletzlichen Situationen
- Einblicke in die In- und Auslandarbeit des SRK im Bereich Gesundheit mit Fotos und Videos zum Jubiläum 150 Jahre SRK

Die Tagung richtet sich an:

- Fachpersonen aus der Praxis des Gesundheits- und Sozialbereichs, aus der Entwicklungszusammenarbeit und der Humanitären Hilfe, aus NGO, Politik, Verwaltung und Forschung
- Mitarbeitende aus den Organisationen und Institutionen des SRK im In- und Ausland und Delegierte der Internationalen Zusammenarbeit

Tagungsmoderation

Christoph Keller, Journalist Radio SRF2 Kultur

Programm der Jubiläumstagung SRK

- 8.30 Uhr Eintreffen und Kaffee
- 9.15 Uhr **Begrüssung**
Markus Mader, Direktor SRK
- 9.30 Uhr **Soziale Ungleichheit in der reichen Schweiz – kulturelles Kapital als soziale Determinante der Gesundheit**
Prof. Dr. Dr. Thomas Abel, stellv. Direktor des Instituts für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Bern
- 10.00 Uhr **Gesundheit im fragilen Kontext am Beispiel von Südsudan und Haiti**
Bernadette Peterhans, MPH, Head of Unit, Professional Postgraduate Training, Schweizerisches Tropen und Public Health Institut (Swiss TPH) (Englisch)
- 10.30 Uhr **Zugang zu Gesundheit: von der Theorie zur Praxis**
Thomas Gass, Departement Internationale Zusammenarbeit (IZ), SRK
Corinna Bisegger, Departement Gesundheit und Integration (GI), SRK
- 10.45 Uhr **Pause**
- 11.15 Uhr **Wissens- und Erfahrungsaustausch:
Panels zur Gesundheitsarbeit mit Menschen in verletzlichen Lebenssituationen in der Schweiz und im Ausland**
- 1. Zugang zur Gesundheitsversorgung sichern**
Monika Christofori-Khadka, Fachexpertin Gesundheit (IZ)
Martin Wälchli, Gesundheit und Diversität (GI)
(Deutsch und Englisch)
 - 2. Mütter- und Kindergesundheit fördern**
Martine Scholer, Grundlagen und Entwicklung (GI)
Verena Wieland, Grundlagen und Entwicklung (IZ)
(Englisch und Französisch)
 - 3. Menschen auf der Flucht schützen und versorgen**
Hildegard Hungerbühler, Leiterin Grundlagen und Entwicklung (GI)
Martin Fuhrer, Senior Advisor (Deutsch und Englisch)
 - 4. Gesundheit im Alter verbessern**
Christine Rutschmann, Alexandra Papis und Fortunat Büsch
Programmverantwortliche (IZ)
Andreas Bircher, Leiter Entlastung (GI)
(Deutsch und Englisch)

12.15–13.30 Uhr **Stehlunch für das angemeldete Fachpublikum des Vormittags**

13.30 Uhr **Begrüssung zum Jubiläum 150 Jahre SRK**
Dr. h.c. Annemarie Huber-Hotz, Präsidentin SRK

13.40 Uhr **Keynote** (Französisch und Deutsch)
Bundesrat Didier Burkhalter, Vorsteher EDA

14.00 Uhr **Vereint für mehr Gesundheit. Der Beitrag der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften zum verbesserten Zugang zu Gesundheit** (Englisch)
Garry Conille, Under Secretary General IFRC

14.20 Uhr **SRK im Dialog: 150 Jahre Commitment für Gesundheit Chancen und Herausforderungen im Spannungsfeld zwischen Strategie und Praxis** (Englisch und Deutsch)

- Florah Bukania, SRK-Delegierte im Südsudan
- Josiane Ricci, Geschäftsleiterin SRK-Kantonalverband Tessin
- Dr. Christine Kopp, Stellvertretende Direktorin SRK und Leiterin Departement Gesundheit und Integration
- Beat von Däniken, Leiter Departement Internationale Zusammenarbeit SRK

Moderation: Inés Mateos, Moderatorin und Experte in Bildung und Diversität

15.15 Uhr **Pause mit Fotos zum Jubiläum 150 Jahre SRK**

15.45 Uhr **Podium und Offenes Gespräch mit dem Publikum: Von der Strategie zur Praxis – Welchen Beitrag leistet die Schweiz zur Verbesserung der Basisgesundheit von Menschen in verletzlichen Situationen im Inland und weltweit?** (Englisch und Deutsch)

- Julie Hall, Head of Health Department, IFRC
- Martin Leschhorn Strebel, Geschäftsführer, Medicus Mundi Schweiz
- Jacques Mader, Berater für Sektorpolitik, Globalprogramm Gesundheit, DEZA
- Salome von Greyerz, Leiterin Abteilung Gesundheitsstrategien, BAG
- Dr. Ignazio Cassis, Nationalrat FDP und Gesundheitspolitiker

Moderation: Inés Mateos, Moderatorin

16.30 Uhr **Schlusswort von Markus Mader, Direktor SRK**

16.45 Uhr **Ende der Tagung mit abschliessendem Apéro**

Panels unter Mitwirkung von weiteren Expertinnen und Experten:

1. Zugang zur Gesundheitsversorgung

Delegierte der IZ aus verschiedenen Ländern
(Deutsch und Englisch)

2. Mütter- und Kindergesundheit

Dr. Kokouvi Atobian-Kouassi, Delegierter IZ Togo
Sandrine Veaute-Rey, Verantwortliche Bereich Kind, SRK Neuenburg
Robin Delisle, Geschäftsleiter SRK Neuenburg
(Englisch und Französisch)

3. Menschen auf der Flucht

Dr. Annemarie Sancar, Senior Program Officer, swisspeace
Vanessa Ballarin, Abteilung Integration und Rückkehr (GI)
Beatrice Weber, Leiterin Katastrophenhilfe (IZ)
Carola Smolenski, Leiterin Fachteam Psychologie und Psychotherapie
Ambulatorium für Folter- und Kriegsoffer SRK (GI)
(Deutsch und Englisch)

4. Gesundheit im Alter

Christa Hanetseder, Grundlagen und Entwicklung (GI)
Annemarie Ramseier, Leiterin Entlastung, SRK Basel-Stadt
(Deutsch und Englisch)

Tagungssprachen

Deutsch, Französisch und Englisch

Tagungsunterlagen sind in deutscher, französischer und englischer Sprache erhältlich.
Referate und Podiumsdiskussion im Plenum werden simultan übersetzt.

Bei den Panels bitte Sprachkombination beachten. Die angegebenen Sprachen entsprechen den gesprochenen Sprachen, eine Simultanübersetzung in der jeweils anderen erwähnten Sprache ist gewährleistet.

Dolmetschende

Regula Pickel und Roswitha Ginglas

Organisatorisches

Tagungsveranstalter

Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK)
Werkstrasse 18, CH-3084 Wabern

Anmeldung und Informationen zur Tagung

www.redcross.ch/nft16

Kontakt- und Auskunftsperson

Barbara Michel, barbara.michel@redcross.ch, Telefon 031 960 75 43

Tagungsort

Stade de Suisse Wankdorf
Papiermühlestrasse 71, 3014 Bern
Telefon 031 344 88 88
www.stadedesuisse.ch

Tagungskosten

- CHF 220.– **Jubiläumstarif**
Ganzer Tag inkl. Pausenverpflegung, Lunch und Tagungsunterlagen
- CHF 150.– **Jubiläumstarif für Mitarbeitende Verein SRK**
Ganzer Tag inkl. Pausenverpflegung, Lunch, Tagungsunterlagen

Anmeldung

Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Sie erhalten eine Rechnung mit Einzahlungsschein sowie einen Lageplan nach erfolgter Anmeldung.

Anmeldeschluss 31. August 2016

Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss stellen wir CHF 50.– Verarbeitungsgebühr in Rechnung.

Zahlbar bis 14. September 2016

Schweizerisches Rotes Kreuz



150 Jahre für mehr Menschlichkeit

150